

Verstecken

Verstecken kann man fast immer und überall spielen. Und so geht's: du bist der Sucher und der Rest deiner Familie versteckt sich. Bevor sie sich verstecken, besprecht ihr gemeinsam bis wie viel du zählst. Ist dies ausgemacht, drehst du dich um und schließt die Augen. Du zählst nun bis zur ausgemachten Zahl (z.B. 20). Hast du diese Zahl erreicht rufst Du laut „20, ich komme“! Nun sollten alle deiner Familie versteckt sein und du machst dich auf die Suche. Hast du jemanden aus deiner Familie entdeckt, rufst du laut dessen Namen. Denjenigen, den du zuerst gefunden hast, darf dich und deine restliche Familie suchen.



Variation: Verstecken mit Abschlagen

Dies ist eine Kombination aus einem Versteck- und Fangspiel. Dort wo du als Sucher mit geschlossenen Augen zählst, befindet sich der Abschlagspunkt. Dies kann beispielsweise ein Baum, ein Pfosten oder eine Wand sein. Wie oben beschrieben zählst du zur ausgemachten Zahl und rufst wieder laut „20, ich komme“! Anschließend machst du dich wieder auf die Suche. Hast du nun jemanden aus deiner Familie entdeckt, rennst du schnell zum Abschlagspunkt, berührst diesen und rufst den Namen des Gefundenen. Somit ist dieser der Sucher in der nächsten Runde. Kommt derjenige jedoch als Erster an den Abschlagspunkt und berührt diesen bevor du es geschafft hast, hat er sich „freigeschlagen“ und darf sich in der nächsten Runde nochmals verstecken. Dann suchst du schnell einen weiteren aus deiner Familie und schlägst diesen am Abschlagspunkt ab. Somit wird derjenige zum Sucher in der nächsten Runde. Hast du alle aus deiner Familie gefunden, ist das Spiel zu Ende.